

## NEWSLETTER - FACHBEREICH 03 – GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

15. Ausgabe, 3. November 2010

### INHALTSVERZEICHNIS

<b>VERANSTALTUNGEN</b>	<b>2</b>
TAGUNGEN & WORKSHOPS	2
VORTRÄGE	3
<b>PUBLIKATIONEN</b>	<b>5</b>
MONOGRAPHIEN	5
SAMMELWERKE	5
BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN	5
<b>INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK</b>	<b>5</b>
<b>FORSCHUNG UND LEHRE</b>	<b>5</b>
CALL FOR PAPERS	5
AUSSCHREIBUNGEN	6
<b>ELEARNING</b>	<b>7</b>
<b>FACHBEREICHSRAT</b>	<b>7</b>
<b>MITTEILUNGEN</b>	<b>7</b>
<b>NEUES AUS DER FACHSCHAFT</b>	<b>7</b>

## VERANSTALTUNGEN

### **Ausstellung Soziologie in Frankfurt: 1910-2010**

„Und was die Kunst mit dem Spiele verbindet, tritt an der Analogie beider mit der Geselligkeit hervor.“  
(Georg Simmel, 1909)

Ausstellungsdauer: 10. Oktober 2010 - 17. Dezember 2010

Ort: Goethe-Universität, Campus Westend, Hörsaalzentrum, 3. Stock

Leitung: Klaus Lichtblau, Kuratorin: Felicia Herrschaft

Ausstellungsarchitektur: Mehran Mojtahedzadeh, HfbK Städelschule Frankfurt am Main

Ausstellungsdesign: Andreas Bohn, neue linie

Interaktive Exponate: MESO digital interiors GmbH

Künstlerische Beiträge von Oliver Heinzenberger - "Unter dem Parkett liegt nur der Schmu", Pedro Lagoa - "Archive of destruction", Erika Laiber und Alex Sinclair.

Die Ausstellung „Soziologie in Frankfurt: 1910-2010“ die bis 17. Dezember 2010 im neuen Hörsaalzentrum der Goethe-Universität in Frankfurt zu sehen ist, bietet einer interessierten Öffentlichkeit einen Einblick in die Frankfurter Soziologiegeschichte. Anlass der Ausstellung ist der 35. Jubiläumskongress für Soziologie (11-15. Oktober 2010, [www.dgs2010.de](http://www.dgs2010.de)) der 1910 in Frankfurt zum ersten Mal ausgerichtet wurde. Kein Geringerer als Georg Simmel war es, der Frankfurt 1909 als Austragungsort vorgeschlagen hatte. Ein Publikationsorgan wie die Frankfurter Zeitung, die Akademie für Sozial – und Handelswissenschaften, das Institut für Gemeinwohl und eine städtische Bürgerschaft, die eine Forschungsuniversität gründen wollte, waren dafür die ausschlaggebenden Gründe.

Durch die Aufbereitung von ca. 1200 Archivalien bietet sich die Ausstellung wie ein neues Lehr- und Lernformat an, durch das sich Lehrende, Studierende und Besucher auf Spurensuche nach den Veränderungen der Soziologie in Frankfurt begeben können. Unter Verwendung von modernen digitalen Präsentationsformen wird das Einsehen der umfangreichen historischen Dokumente ermöglicht. Realisierung und Aufbau in Kooperation mit der Philipp Holzmann Schule.

Die Ausstellung wird ermöglicht durch die freundliche Unterstützung der Vereinigung der Freunde und Förderer der Goethe-Universität, dem Hamburger Institut für Sozialforschung, der Fazit-Stiftung, der Evonik Röhm GmbH und MESO digital interiors GmbH.

Fotodokumentation unter [www.fehe.org](http://www.fehe.org)

### **Veranstaltungsreihe „Warenästhetik. Neue Perspektiven auf Konsum, Kultur und Kunst“ (Teil 3): Emotional Commodities**

Der Vortrag von Eva Illouz findet am Dienstag, dem 9. November 2010, 18.00 Uhr statt.

Einführung und Moderation: Heinz Drügh

Nach dem Vortrag laden wir Sie zu einem Umtrunk im Kolleggebäude ein.

Seminar am Mittwoch, 10. November 2010, 11.00 Uhr

Im öffentlichen Seminar mit Eva Illouz werden ihre Vortragsthemen vertiefend zur Diskussion gestellt.

Die vorherige Teilnahme am Vortrag ist erwünscht, aber nicht Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar. Beide Veranstaltungen finden statt im

Forschungskolleg Humanwissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Am Wingertsberg 4, 61348 Bad Homburg vor der Höhe.

Vortrag und Seminar finden in englischer Sprache statt.

### **Wege in den Rundfunkjournalismus**

#### **von und mit Claudia Butter (SWR) und Benjamin Dzialowski (ZDF)**

Im WS 2010/11 setzt die Studienberatung des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften die Veranstaltungsreihe ‚Studium und dann? Berufsorientierung und -perspektiven für Studierende der Politikwissenschaft und Soziologie‘ mit einem Fokus im Tätigkeitsfeld ‚Journalismus/Medien‘ fort.

Da viele Studierende Interesse an journalistischen Tätigkeiten signalisieren, die Vorstellungen von beruflichen Möglichkeiten für Sozialwissenschaftler/innen jedoch häufig vage bleiben, freuen wir uns besonders, dass wir zwei Alumni des Fachbereichs dafür gewinnen konnten, von ihrem Werdegang zu berichten und konkrete Einblicke in die Praxis des Radio- und Fernsehjournalismus zu vermitteln. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen am Mittwoch, den 10. November 2010 um 19.00 Uhr im AfE-Turm, Raum 502

## TAGUNGEN & WORKSHOPS

### **Internationale Jahreskonferenz des Clusters: Justice and/or Peace**

Campus Westend, Grüneburgplatz 1

18. - 20. November 2010

Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen"

Wir bitten Sie, sich bis spätestens zum 9. November anzumelden.

[Weitere Informationen](#)

## Konferenz: Re-Imaging Gender and Politics: Transnational Feminist Interventions

Goethe-Universität Frankfurt

27. und 28. November 2010

Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen", Frankfurt Research Center for Postcolonial Studies, Arbeitskreis Politik und Geschlecht

[Weitere Informationen](#)

## VORTRÄGE

### Vorträge und Veranstaltungen im Rahmen der Ringvorlesung

#### „Universität – Bildung – Wissenschaft: Gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven“

Wissensdienst – Ideologie und Wirklichkeit der nationalsozialistischen Universität

Prof. Micha Brumlik

02. November, 18.00 (c.t.), H 4 (Jügelhaus)

Was ist politische Soziologie?

Eine unzeitgemäße Betrachtung über Universität, Bildung und Wissenschaft

Dr. Peter Gostmann

09. November, 18.00 (c.t.), H 4 (Jügelhaus)

Zwischen Wortmeldung und Forschergruppe - Zur Kommunikationsgestalt der Erkenntnisbildung

Prof. Tilman Allert

16. November, 18.00 (c.t.), H 4 (Jügelhaus)

Forschungsbericht: Was heißt Exzellenzforschung? Eine Fallstudie

Forschungsgruppe Wissenschaftssoziologie

23. November, 18.00 (c.t.), H 4 (Jügelhaus)

Podiumsdiskussion: Universität – Bildung – Wissenschaft: Fragen an die Politik

Teilnehmende: VertreterInnen der Fraktionen im Hessischen Landtag

30. November, 18.00 (s.t.), H 4 (Jügelhaus)

### Strengthening the link between International Political Economy and critical social theory

Ian Bruff (Manchester)

Donnerstag, 11. November, 16 Uhr (c.t.), FLAT 613

Doc-AG Internationale Politische Ökonomie

<http://www.manchester.ac.uk/research/ian.bruff/>

### Einladung Ringvorlesung des Clusters 2010/2011: „The Nature of Normativity“

Normativität ist das alltäglichste - und doch ein philosophisch nur schwer aufzuklärendes Phänomen.

Die zentrale Frage der Normativität lautet, woraus sich die Bindekraft von Normen, Werten und Regeln speist. Die Philosophinnen und Philosophen, die im Rahmen der für den Cluster zentralen Ringvorlesung vortragen, werden das Wesen der Normativität aus unterschiedlichen Perspektiven diskutieren. So entsteht ein Panorama des State of the Art der zeitgenössischen Philosophie.

[Weitere Informationen](#)

### Frankfurter Stadtgespräch IV: Einmischung gewünscht? - Die öffentliche Rolle der Intellektuellen

Thea Dorn im Gespräch mit Prof. Rainer Forst

Frankfurter Kunstverein, Steinernes Haus am Römerberg, Markt 44

24. November 2010, 20.00 Uhr

Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen"

Frankfurter Kunstverein

[Weitere Informationen](#)

### Nietzsche's freedom: The art of agonistic perfectionism

Vortrag von David Owen (University of Southampton)

am 17. November 2010, 18:15 h

Campus Westend, Casino (Raum 1.811)

### The Neoliberal State

Vortrag von Raymond Plant (King's College, London)

Campus Westend, Grüneburgplatz 1, Hörsaalzentrum

8. November 2010, 20 Uhr

Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen"

## **Frankfurt Lectures IV: Philosophy and Revolution in the late 18th Century: a Reinterpretation**

Jonathan Israel (Princeton)

Lecture I: The late 18th century's Curious Idea that Philosophy caused the French Revolution

Montag, 8. November 2010, 19:00 Uhr

Lecture II: The Enlightenment's Quarrel over Basic Human Rights

Dienstag, 9. November 2010, 19:00 Uhr

Campus Westend, Grüneburgplatz 1, Hörsaalzentrum, HZ3

Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen"

[Weitere Informationen](#)

## **Vortragsveranstaltung „Diversity als Konstrukt und Konzept: Grundlagen und Fragen“**

Prof. Dr. Gertraude Krell von der FU Berlin spricht zum diesem Thema am Dienstag, dem

9. November 2010, Raum K III, Sozialzentrum, Campus Bockenheim, 17.15 – 19.00 Uhr

Mit diesem Vortrag wird die Veranstaltungsreihe "Potenzial Vielfalt - Diversity Policies an der Goethe Universität" eröffnet. Die Veranstaltungsreihe richtet sich an alle Studierenden und Beschäftigten im administrativ-technischen und wissenschaftlichen Bereich.

Ziel der Reihe ist es, möglichst vielen Interessierten die Möglichkeit zu eröffnen, an einem Gender Equality & Diversity-Konzept der Universität mitzuwirken. Vielfältige Erfahrungshintergründe von Studierenden, Forschenden und dem wissenschaftsstützenden Personal stellen eine Basis für wissenschaftliche Innovationen dar.

Dabei wird die Absicht verfolgt, diskriminierende Strukturen an der Universität abzubauen und Chancengleichheit unabhängig von sozialen Merkmalen wie beispielsweise dem Geschlecht, der Nationalität, der sozialen Herkunft herzustellen.

Ansprechpartnerin: Saskia Bender, Koordinatorin Diversity Policies,

Gleichstellungsbüro, Tel.069/798-28126, E-Mail: [saskia.bender@em.uni-frankfurt.de](mailto:saskia.bender@em.uni-frankfurt.de).

Nähere Informationen unter [www.gleichstellungsbuero.uni-frankfurt.de](http://www.gleichstellungsbuero.uni-frankfurt.de)

## **Podiumsdiskussion: Was heißt Gerechtigkeit heute? Zur Aktualität eines umkämpften Ideals**

Hartmut Fritz (Caritasdirektor des Caritasverbands Frankfurt a.M.),

Prof. Klaus Günther (Rechtswissenschaftler, Sprecher Exzellenzcluster „Die Herausbildung normativer Ordnungen“),

Jan Lamprecht (Vorsitzender Frankfurter Jugendring),

Prof. Werner Müller-Esterl (Präsident Goethe-Universität)

Moderation: Matthias Arning (Frankfurter Rundschau)

Frankfurter Rundschau, Depot Sachsenhausen, Karl-Gerold-Platz 1, Frankfurt am Main

15. November 2010, 19.30 Uhr

Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen", Goethe-Universität

Frankfurt am Main, Frankfurter Rundschau

[Weitere Informationen](#)

## **Zur Herkunft von Gender aus der medizinischen Normierung von Intersexualität.**

Von Ulrike Klöppel

Im Kontext der medizinischen Normierung intersexueller Kinder entstand 1955 das psychologische Gender-Konzept, welches in den 70er Jahren in der feministischen Forschung aufgegriffen wurde.

Was diese Genealogie für die heutige Geschlechterforschung bedeutet, wird in diesem Vortrag im Rahmen der Cornelia Goethe Colloquien zu "Geschlechter|ent|grenzungen" diskutiert.

Mittwoch, 17. November 2010, 18 Uhr c.t.

Campus Bockenheim, AfE-Turm, Raum 238.

Weitere Informationen unter [www.cgc.uni-frankfurt.de/cgc-termine.shtml](http://www.cgc.uni-frankfurt.de/cgc-termine.shtml)

## **Die Krise, der Staat und die Spekulanten**

à jour – Vortragsreihe zu den Frankfurter Positionen 2011

Prof. Dr. Werner Plumpe (Institut für Sozialforschung und Goethe-Universität Frankfurt am Main)

Mittwoch, 17. November 2010, 19.30 Uhr

Zentralbibliothek der Stadtbücherei Frankfurt, Hasengasse 4

## **Bilder der Gerechtigkeit. Zum Verständnis der ersten Tugend sozialer Institutionen**

Prof. Dr. Rainer Forst (Sprecher des Exzellenzcluster „Die Herausbildung normativer Ordnungen“)

Moderation: Christian Schlüter (Frankfurter Rundschau)

Frankfurter Rundschau, Depot Sachsenhausen, Karl-Gerold-Platz 1, Frankfurt am Main

29. November 2010, 19.30 Uhr

Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen", Goethe-Universität

Frankfurt am Main, Frankfurter Rundschau

[Weitere Informationen](#)

## PUBLIKATIONEN

Informationen zu Publikationen auf der Homepage des Fachbereichs:

[http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/aktuelle\\_publicationen](http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/aktuelle_publicationen)

## MONOGRAPHIEN

### Petersen, Jürgen

Repräsentation in Demokratien: Konzepte deutscher und amerikanischer Politiker  
Frankfurt/M., 2010, Campus Verlag

[Weitere Informationen des Verlags](#)

## SAMMELWERKE

### Lutz, Helma / Herrera Vivar, Maria Teresa / Supik, Linda (Hg.)

Fokus Intersektionalität. Bewegungen und Verortungen eines vielschichtigen Konzeptes.  
Wiesbaden 2010: VS Verlag

[Weitere Informationen des Verlags](#)

## BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN

### Lutz, Helma / Palenga-Möllnbeck, Ewa

Care-Arbeit, Gender und Migration: Überlegungen zu einer Theorie der transnationalen Migration im Haushaltsarbeitssektor in Europa.

In: Aitzsch, Ursula/ Schmidbaur, Marianne (Hg.): Care und Migration. Die Ent-Sorgung menschlicher Reproduktion entlang von Geschlechter- und Armutsgrenzen.

Opladen, 2010, [Budrich Verlag](#)

## INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK

### Lehrbuchsammlung

Sollten Sie Anschaffungsvorschläge für die Lehrbuchsammlung Soziologie / Politikwissenschaft haben, nehmen wir diese gerne entgegen. Derzeit sind noch Mittel vorhanden. Uns ist auf Bibliotheksseite nicht ganz klar, ob und wie sich der Literaturbedarf durch die Bachelor-Studiengänge verändert. Bitte senden Sie Anschaffungsvorschläge direkt an [R.Voigt@soz.uni-frankfurt.de](mailto:R.Voigt@soz.uni-frankfurt.de)

### Anleitung und Vorlage zur Aufstellung eines Handapparates

Sie finden beides auf der Homepage der BGE

<http://www.ub.uni-frankfurt.de/bge/>

### Informationen für Lehrende

<http://www.ub.uni-frankfurt.de/bge/lehrende.html>

### Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek in Politik und Soziologie

Die Bibliothek Gesellschaftswissenschaften und Erziehungswissenschaften (BGE) hat mehr als 50 Neuerwerbungen pro Monat. Die Titel werden zusammen mit den Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek nach Fächern untergliedert angezeigt.

[Übersichtsseite für alle Fächer](#)

[Neuerwerbungen in Politikwissenschaften](#) - [Neuerwerbungen in Soziologie](#)

## FORSCHUNG UND LEHRE

### CALL FOR PAPERS

#### Nachwuchskonferenz: Liberalism: Causing or Resolving the Crises of Global Governance?

Eingeladen zur Einreichung von Abstracts bis zum 19. November 2011 sind alle Nachwuchswissenschaftler (auch Studierende) zu den Sektionsthemen „challenges and problems in a globalized world“, „how democratic ist global governance in international institutions?“, „opposition, protest and violence against global governance“, „the claim of universal validity: Liberalism between the promotion of human rights and cultural imperialism“ und „is liberalism the solution to the crises?“.

Die Konferenz findet Anfang Februar 2011 in Frankfurt statt. Ausführliche Beschreibungen sowie der Call for Papers finden Sie unter:

[www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/conference-global-governance](http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/conference-global-governance)

Nachfragen gerne an: [conference-global-governance@normativeorders.net](mailto:conference-global-governance@normativeorders.net)

## **Colonial Legacies, Postcolonial Contestations: Decolonizing the Social Sciences and the Humanities**

International Graduate Conference 2011 / Internationale Graduiertenkonferenz 2011  
16–18 June 2011 / 16.–18. Juni 2011

Organizer: Prof. Nikita Dhawan

FRANKFURT RESEARCH CENTER FOR POSTCOLONIAL STUDIES

Cluster of Excellence "The Formation of Normative Orders", Goethe-University Frankfurt

[Call for Papers – Panels and Abstracts](#)

[General Call for Papers](#)

### **AUSSCHREIBUNGEN**

#### **International PhD Program „Democracy, Knowledge, and Gender in a Transnational World“ (IPP Transnational) commencing on April 1, 2011, invites applications**

The International PhD Program Transnational, funded by the DAAD, will begin in the summer term 2011 in the Faculty of the Social Sciences. The program offers a structured, three-year period of research at a high academic level to graduates in all areas of the social sciences while at the same time accelerating the time it takes to complete the PhD thesis. PhD candidates will profit from special counseling, academic supervision, and funding opportunities; from participation in the "Forum Transnational" with international visiting scholars; as well as from methods and theory workshops tailored to the needs of the participants. In addition, they will receive support in applying for scholarships and in career planning. Special funding is available for research periods abroad and networking with other PhD candidates in independent doctoral working groups (DocAGs). In terms of content, the IPP Transnational's profile combines three areas of research in a transnational perspective:

1. Challenges and innovations of democracy
2. Transformations of the gender order
3. Biosciences and society

Special German courses and supervision opportunities will be made available for international PhD candidates. The program's working languages are German and English.

The IPP Transnational cooperates with partner universities in Scandinavia, Great Britain, Switzerland, and the United States.

Graduates of the social sciences both from Germany and abroad can apply who have an above-average university degree (MA, first state examination, Magister, diploma, or the like) and a sound knowledge of English. In addition to the usual application documents (copy of the diploma, CV), applicants must submit a five-page PhD proposal, in either German or English, in line with the IPP Transnational's research design. Furthermore, the application shall include a brief letter of motivation and two references. More detailed information on the profile of the IPP Transnational is available on the program's Web site at [http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/ipp\\_transnational](http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/ipp_transnational)

Further information about the application can be obtained from

Dr. Sybille Küster, IPC Social Sciences, Goethe University Frankfurt am Main, tel.: +49-69-798-23433. Applications are to be sent by December 1, 2010, to the head of the project

Prof. Dr. Helma Lutz

Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Robert-Mayer-Straße 5, D-60054 Frankfurt am Main

#### **EU: Ausschreibung für Marie Curie IRSES (International Research Staff Exchange Scheme)**

Die Europäische Kommission hat eine neue Ausschreibung der Marie Curie Maßnahme IRSES für den internationalen Austausch von Forschungspersonal veröffentlicht. Das Gesamtbudget der Ausschreibung liegt bei 30 Mio. €.

Anträge können bis zum 17. März 2011 (17:00 Uhr Brüsseler Zeit) online eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)

#### **EU: Ausschreibung für Marie Curie CIG (Career Integration Grants)**

Die Europäische Kommission hat eine neue Ausschreibung der Marie-Curie Maßnahme CIG für die Integration von Forschenden veröffentlicht. Das Gesamtbudget der Ausschreibung liegt bei 40 Mio. €.

Anträge können bis zum 8. März 2011 (17:00 Uhr Brüsseler Zeit) online eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)

#### **EU: Ausschreibung für Marie Curie COFUND**

##### **Kofinanzierung von regionalen, nationalen und internationalen Fellowship-Programmen**

Die Europäische Kommission hat eine neue Ausschreibung der Marie-Curie Maßnahme COFUND zur Kofinanzierung von regionalen, nationalen und internationalen Fellowship-Programmen veröffentlicht. Das Gesamtbudget der Ausschreibung liegt bei 90 Mio. €.

Anträge können bis zum 17. Februar 2011 (17:00 Uhr Brüsseler Zeit) online eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)

## eLEARNING

### Videowettbewerb für Studierende – goethetube

Studierende sind eingeladen, in kurzen Videos die Universität, ihr Studium, ihr Fach, den Campus und ähnliches vorzustellen. Wir suchen Videos zum Informieren, Nachdenken und Lächeln. Zielgruppe der eingereichten Videos können Kommilitoninnen und Kommilitonen, Studieninteressierte und die universitäre und allgemeine Öffentlichkeit sein.

Studierende, die Lust haben, einen Beitrag zu leisten und unsere Universität in einem Kurzvideo von ca. 1 - 4 Minuten vorzustellen, können diese Videos bis 29. November 2010 einreichen. Dabei kann es um Ihr Studienfach, Ihren Campus und die Standorte der Hochschule, das Studierendenleben, das Essen in der Mensa und vieles andere gehen.... der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Alle ausgewählten Videos werden auf einer Plattform der Hochschule vorgestellt und die besten werden prämiert und auf dem eLearning- Netzwerktag der Hochschule am 16.12.2010 vorgestellt. Die Prämien für die Gewinner betragen:

1. Preis € 1.000, 2. Preis € 500 und 3. Preis € 200

Bitte melden Sie sich vorab zu einem der Termine unter [goethetube@uni-frankfurt.de](mailto:goethetube@uni-frankfurt.de) an.

Gerne können Sie sich beraten lassen. Nehmen Sie mit Ullrich Grimm (studiumdigitale) und Christian Hoppe (Zentrum für Lehrerbildung) unter der Emailadresse [goethetube@uni-frankfurt.de](mailto:goethetube@uni-frankfurt.de) oder unter Telefonnummer 069 798 -23837 oder -23506 Kontakt auf.

[Flyer zum Wettbewerb als pdf](#)

### Ideenwettbewerb "Studentische Netzwerke" startet auf der Jahrestagung der Deutschen Initiative für Netzwerkinformation (DINI)

Zum Schluss ihrer 11. Jahrestagung an der BTU Cottbus startet die Deutsche Netzwerkinitiative (DINI) unter dem Thema "Studentische Netzwerke: kreativ - mobil - kooperativ" ihren zweiten, wieder mit 5.000 Euro dotierten bundesweiten Ideenwettbewerb für Studierende.

DINI will besonders gelungene Internet-basierte Aktivitäten von Studierenden zur sozialen Vernetzung und zur Zusammenarbeit im Studium auszeichnen, die an anderen realen oder virtuellen Orten übernommen werden können.

Die Arbeiten sind bis zum 2. Mai 2011 einzureichen.

Die Jury vergibt den Preis im Herbst 2011 in einer öffentlichen Preisverleihung auf der Jahrestagung von DINI. Nominierte Studierende und studentische Gruppen werden zur Preisverleihung eingeladen

[Information zum Ideenwettbewerb](#)

## FACHBEREICHSRAT

[Informationen zum FBR auf der Homepage](#)

## MITTEILUNGEN

### Geänderten Sprechzeiten der Homepage Betreuung von Moritz Hoffmann

Montags von 11 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 17 Uhr

Raum: 2525, Tel: 798-22594, [hoffmann@soz.uni-frankfurt.de](mailto:hoffmann@soz.uni-frankfurt.de)

### Aktualisierte Fachbereichs-Termine für das Wintersemester 2010/11

Hier finden Sie die Übersicht der [Fachbereichstermine](#)

## NEUES AUS DER FACHSCHAFT

[Programm der Autonomen Tutorien im WiSe 2010/11](#) oder hier auf der Fachbereichs-Homepage:

[http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/fachschaft\\_autonome-tutorien](http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/fachschaft_autonome-tutorien)

sowie im Alternativen Veranstaltungsverzeichnis (als pdf zum download und gedruckt u.a. im TuCa)

Die Fachschaft ist immer unter <http://www.fs03.de> zu erreichen.

### Das Infoblatt "flurfunk" der Fachschaften 03/04 gibt's auch online

[http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/fachschaft\\_flur-funk](http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/fachschaft_flur-funk)

---

**Herausgeber/in:**

Der Dekan des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Robert-Mayer-Straße 5, 60054 Frankfurt am Main.

**V.i.S.d.P:** Prof. Dr. Andreas Nölke, Dekan

**Redaktion:** Andrea Knop, Peter Konrad

[fb3-redaktion@soz.uni-frankfurt.de](mailto:fb3-redaktion@soz.uni-frankfurt.de)

**Nächster Redaktionsschluss 15. November 2010**

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Beiträge im Newsletter und für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

**[Sie möchten den Newsletter abbestellen?](#)**

---

© Der Dekan / die Dekanin des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main